

KASCHÄMM

Liebe Veranstalter und Technik-Dienstleister,

SIE und IHR PUBLIKUM sind uns WICHTIG!

Damit Sie und Ihr Publikum zufrieden sind und keine Verzögerungen im Programmablauf entstehen, möchten wir gerne pünktlich auf die Bühne und einen optimalen Sound im Saal. Zunächst sollten die Anlieferungswege, sowie der Zugang zur Bühne freigehalten werden, möglichst ohne Stolpersteine. Wir möchten, dass unser technisches Equipment den Weg zwischen unserem Fahrzeug und Ihrer Bühne unbeschadet übersteht und niemand wegen beispielsweise zu enger Wege verletzt wird.

Wir bitten Sie, unserer Technik-Crew 2 große Parkplätze mit möglichst kurzem Weg zum Bühneneingang ca. 20 Minuten vor Beginn des Auftritts freizuhalten. Diese Parkplätze sollte bis mindestens 20 Minuten nach Auftrittsende verfügbar sein.

Sollten Saaleingang und Eingang für Technik und Künstler auseinanderliegen, bitten wir höflich um rechtzeitige Mitteilung und ggf. eine detaillierte Anfahrsbeschreibung oder Skizze. **Wir haben diese Punkte aufgestellt, weil wir möchten, dass SIE zufrieden sind mit dem Gesamtergebnis und Ihr Publikum auch Ihre nächste Veranstaltung wieder besucht. Bitte bedenken Sie, dass Ihr Publikum Ihr Bühnenprogramm nicht nur gut sehen will, sondern besonders auch gut hören möchte. Bitte sparen Sie nicht am falschen Ende, sparen Sie nicht bei der Technik.**

Die Inhalte dieser Bühnenanweisung fassen zusammen, welche technischen Voraussetzungen von Seiten des Veranstalters erfüllt werden müssen, um einen Auftritt der Band **Kaschämm** zu ermöglichen. **Sie gelten als Bestandteil des Vertrages mit Kaschämm.** Wir bitten, diese Informationen sorgfältig und aufmerksam durchzulesen und bitten um sofortige Rückmeldung falls es zu einem der aufgeführten Punkte Rückfragen, Unklarheiten, Änderungen oder Probleme geben sollte, andernfalls gehen wir davon aus, dass alles so umgesetzt werden kann und darf wie von uns geplant. Grundsätzlich schadet es aber nicht, dass wir einfach mal miteinander telefonieren und ein paar Dinge abklopfen. Bitte melden Sie sich dazu frühzeitig bei uns.

Unser Produktions- und Tourleiter **Dominik Pfeifer** freut sich über eine Mail oder einen Anruf von Ihnen.

(Tel: 0151-52409415 Mail: d.pfeiffer@tsl-production.de).

Er ist sowohl in der Organisation als auch in der Technik im Thema und kann zu fast allen Fragen auch direkte Antworten liefern. Wir bitten um Weiterleitung dieser Anweisung an alle Dienstleister, die in der Location für Ablauf oder Technik zuständig sind. Wir freuen uns darauf, mit **Kaschämm** bei Ihnen zu Gast zu sein. Auf eine tolle Zusammenarbeit!

BÜHNE:

Fläche: **mindestens 5m x 4m (BxT)**, eben und ohne Hindernisse, überdacht und regensicher.

Gerne nutzen wir die Möglichkeit eines Drum-Risers (2x2m). Ladeweg: durchgehende Breite von 0,9m.

Für unser Equipment würden wir uns freuen, in der Nähe der Bühne einen überdachten, regensicheren Stell- und Arbeitsplatz von ca. 2x2m, gerne auf Bühnenniveau und mit freier Sicht auf die ganze Bühne.

TON:

Die Beschallung muss in jedem Fall **Sprachverständlichkeit** von der ersten bis zur letzten Reihe des Publikumsbereiches **garantieren** (auch wenn auf der Bühne jemand laut trommelt und alle Gäste mitklatschen). Bitte setzen Sie dazu in jedem Fall Nahfeldlautsprecher und wenn nötig Delaylines ein und messen diese entsprechend. Wir erwarten ein Beschallungssystem, das unsere Musik auch bei hoher Publikumslautstärke dynamisch transportieren kann. Bitte sorgen Sie dafür, dass auch der Elferat den Auftritt von **Kaschämm** hören kann, gerne mit eigenen Lautsprechern. Dabei ist zu beachten, dass durch deren Anordnung und Equalizing keine zusätzliche Rückkopplungsgefahr provoziert wird.

Lautsprecher und/oder Endstufen der Marken Behringer, Fame, theBox, Hausmarken von Conrad-Elektronik, sowie Selbstbau-Systeme oder ähnliches sollten nicht verwendet werden.

Im Zweifelsfall sollten Sie uns **rechtzeitig** (ca. 8-10 Tage vor Veranstaltung) kontaktieren (mail: d.pfeiffer@tsl-production.de) Wir bringen unsere vollständige Backline mit Instrumenten, Mischpult und Peripherie inklusive aller Mikrofone und Monitore (In-Ear Systeme) selber mit. Sollten Sie Monitore oder Side-Fills auf der Bühne haben, **dann stellen Sie sich bitte darauf ein, den Mix (nur auf Bitte des Technikers) auf die Monitore zu geben.**

EIGENE EFFEKTE:

Wir bitten um Rückmeldung wegen Rauchmeldeanlagen und der Möglichkeit, Konfetti zu benutzen!

LICHT:

Wir haben keinen Lichttechniker dabei und würden uns sehr freuen, wenn ein/e freundliche/r und kompetente/r Lichttechniker/in während unseres Auftritts für eine unterhaltsame Lichtshow sorgen könnte! Gerne gesehen sind: Rot, Blau, Weiß als Grundfarben; ausgeleuchtete Musiker in der ersten und zweiten Reihe der Bühne; nicht zu buntes und wildes, dafür pointiertes Licht; Blackouts am Ende der Songs. Die Größe des Licht-Setups sollte der Größe der Veranstaltung angemessen sein.

Showeffekte:

Wir setzen Nebel und Konfetti Effekte ein, sollten diese durch die Location oder den Veranstalter untersagt sein ist uns die im Vorfeld mitzuteilen, spätestens bei Ankunft. Sollten durch nicht Einhaltung der Bekanntgabe, der nicht Nutzung der Effekte Reinigungskosten anfallen sind diese durch den Veranstalter und nicht durch die Band zu tragen.

ZUSAMMENFASSUNG:

1. **Zwei separate, symmetrische XLR-Anschlüsse** für unser **Stereo-Summensignal mit Line-Pegel.**
2. Bitte halten Sie die entsprechenden XLR-Kabel (ca. 10m Länge) in der **Bühnenmitte hinten** bereit.
3. Eine separat abgesicherte (16A) **Schutzkontaktsteckdose in der Bühnenmitte hinten** Zur Vermeidung von Störgeräuschen, sollten die Stromkreise für Licht und Ton voneinander getrennt sein.
4. Bitte fügen Sie **keine DI-Boxen** zwischen unserer Anlage und Ihrem Mischpult ein, bzw. entfernen diese gegebenenfalls.
5. Die Beschallungsanlage muss den Räumlichkeiten, dem Publikum und den musikalischen Anforderungen genügen, so dass **Musik und Sprache für jeden Gast gleichermaßen gut und verständlich**, vor allem aber **verzerrungsfrei** zu Gehör kommt. Dabei spielt die **ausreichende Dimensionierung** eine große Rolle.
6. Dem verantwortlichen Techniker der Band ist ein ungehinderter Zugang zum Saalmischpult zu gewährleisten, bzw. ist dieser weisungsbefugt (natürlich nur im Rahmen der allgemein gültigen Verordnungen).
7. Der **verantwortliche Saaltechniker** sollte über entsprechende **Fachkenntnisse** verfügen, eine Kommunikation im Fachjargon (bezüglich Eingangspegel, Frequenzen, Schalldruck etc.) muss gewährleistet sein.
8. **Wenn möglich, würde sich Kaschämm über eine zweite separate 230V Steckdose am Bühnenrand freuen.**

Senderanlagen/Sendefrequenzen Kaschämm (Stand: Mai 2024)

Bitte informieren Sie den Saaltechniker darüber, dass wir folgendes Frequenzband verwenden:

530-600Mhz

730-750Mhz

Der Veranstalter und der Technik-Dienstleister tragen Sorge, dass die Frequenzen nicht von anderen Nutzern belegt werden, wie z.B. Kamerateams, Kommunikationseinrichtungen, andere Bands, Reporter, Moderator ect.

Technische Fragen:

Dominik Pfeiffer (TSL Production) | Mobil: 0151/52409415 | Büro: 02234 / 99088-12 Mail: d.pfeiffer@tsl-production.de